

# Jeder leistet seinen Beitrag zur Realisierung der Kampfprogramme

Von Dieter Itzerott, 1. Sekretär der Kreisleitung Torgau der SED

Nach dem X. Parteitag sind auch im Kreis Torgau die Kampfprogramme der Grundorganisationen entsprechend den neuen, höheren Maßstäben ergänzt worden. Sie erweisen sich für die Parteileitungen im Bereich der Industrie, des Bauwesens und der Landwirtschaft, des Handels und der Dienstleistungen als wirksame Führungsinstrumente im Kampf um die Lösung der sich aus der ökonomischen Strategie der Partei ergebenden konkreten Aufgaben. Neue Impulse erhält daraus der Prozeß der Erziehung aller Parteimitglieder zu revolutionären Kämpfern, die sich in jeder Situation bewähren, durch einen festen Klassenstandpunkt auszeichnen, das Wort der Partei in die Massen tragen und alles unterstützen, was uns voranbringt.

Damit die Kampfprogramme der Grundorganisationen zu einem erzieherisch wirksamen Führungsinstrument werden, muß in den Reihen der Kommunisten Klarheit darüber herrschen, daß unsere Republik mit dem X. Parteitag in einen neuen Abschnitt der gesellschaftlichen Entwicklung eingetreten ist, in dem höchste Maßstäbe an die politische Arbeit der Parteiorganisationen und ihre konkrete Wirkung auf die Effektivität, Produktivität und Qualität der Arbeit in allen Bereichen angelegt werden.

Wo die Genossen in den Mitgliederversammlungen darüber gründlich diskutierten, wurden auch konkrete und abrechenbare Kampfprogramme beschlossen, die hohe Ziele setzen und die die Aktivität der Kommunisten auf die richtigen Schwerpunkte lenken. Der Führung dieses ideologischen Prozesses hat das Sekretariat der Kreisleitung Torgau der SED besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Unsere Erfahrungen, die wir besonders im Zusammenhang mit der Diskussion des Volkswirtschaftsplanes 1982 und der Direktive zum Fünfjahrplan 1981 bis 1985 gesammelt haben, unterstreichen die Notwendigkeit, bei der Verwirklichung der Kampfprogramme der Grundorganisationen ständig die ökonomischen Erfordernisse der Gegenwart und Zukunft im Blick zu haben. Das ergibt sich auch daraus, daß die weitere Aneignung des tiefen Inhalts und der

hohen Maßstäbe der Parteibeschlüsse durch die Parteileitungen und alle Kommunisten ein ständiger, schöpferischer Prozeß ist, in dem immer wieder neue Ziele abgesteckt, neue Fragen sichtbar und neue Erfahrungen gesammelt werden. Dabei ist die vom X. Parteitag beschlossene ökonomische Strategie die inhaltliche Grundrichtung und ihre Umsetzung das Hauptkampfgebiet jedes Kommunisten.

Davon ausgehend orientierte die Kreisleitung bei der Ergänzung der Kampfprogramme nach dem X. Parteitag besonders darauf, die Wirksamkeit von Wissenschaft und Technik zu erhöhen, noch konsequenter den Kampf um Spitzenleistungen und höhere ökonomische Effekte zu führen und die Vorbereitung und Anwendung solcher Schlüsseltechnologien wie Mikroelektronik und Robotertechnik in den Betrieben des Kreises zu beschleunigen. Hier handelt es sich um ein besonders anspruchsvolles Bewährungsfeld für jeden Kommunisten, für jede Grundorganisation und auch für die Kreisleitung.

## Ökonomische Prozesse politisch führen

Die Parteileitung des Steinzeugwerkes Beigern beispielsweise hat die Vorbereitung und Einführung der Mikroelektronik und Robotertechnik auf der Grundlage ihres Kampfprogramms richtig angepackt. Sie ist dabei von ihrer Verantwortung für die politische Führung dieser Aufgabe ausgegangen. Zunächst mußten Vorbehalte und Einwände durch gezielte politisch-ideologische Arbeit der Grundorganisation geklärt und überwunden werden. So hieß es beispielsweise: „Diese Aufgabenstellung trifft für uns nicht zu, das ist eine Sache für größere Betriebe“, „Roboter sind in unserem technologischen Prozeß schwer einsetzbar“ oder „Wir haben nicht die Kraft und Voraussetzungen zur Lösung einer solchen Aufgabe“. Es galt also und gelang auch im Prozeß der Auseinandersetzung, feste Kampfpositionen zu den neuen Aufgaben zuerst bei allen Kommunisten herauszubilden, die dann auch auf alle Werktätigen ausstrahlten. In der Parteileitung war die Konzeption des Be-